



**Martin Modschiedler**

Mitglied des Sächsischen Landtages

Vorsitzender Verfassungs-, Rechts- und Europaausschuss  
CDU-Fraktion

27. Oktober 2011

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Ausstellung im Wahlkreisbüro bis zum 8. November 2011**

Die Ausstellung **„Freiheit und Zensur - Filmschaffen in der DDR zwischen Anpassung oder Opposition“** ist noch bis zum 8. November 2011 im Wahlkreisbüro Martin Modschiedler (Bergmannstraße 7) zu sehen. Öffnungszeiten sind jeweils dienstags und freitags von 14.00 bis 17.30 Uhr und nach Vereinbarung (Kontakt: Thomas Wesz: 0171-699 2099).

Anlässlich des Mauerbaus vor 50 Jahren hat das Wilhelm-Fraenger-Institut die Plakatausstellung konzipiert. Dabei wird anhand ausgewählter DEFA- Filme aus der DDR- Filmproduktion die jüngere Deutsche Geschichte (1946-1990) und der Einfluss der DDR- Politik auf Kultur, Film und Gesellschaft dargestellt. Die Spielräume von Kultur in der SED- Diktatur waren begrenzt, was bei der Produktion kritischer bzw. nicht genehmer Filme wie etwa „Spur der Steine“ deutlich wurde. Gerade deswegen sind solche gesellschaftskritischen Filme ein wichtiges Zeitdokument und dienen der Aufarbeitung von DDR- Geschichte.

#### Kontakt:

Thomas Wesz

Mobil: 0171-699 2099